

LINZ/HAMBURG | 12. September 2017 | Startschuss für die IG Infrarot Deutschland

Am 12. September 2017 kamen im westfälischen Rhede neun hochkarätige Vertreter der Infrarot-Heizungsbranche zusammen, um die IG Infrarot Deutschland zu gründen. Die Mitglieder der noch bestehenden deutschen Infrarotverbände sind eingeladen, in die IG Infrarot Deutschland zu wechseln, wobei davon auszugehen ist, dass der Großteil diesem Ruf folgen wird.

Erklärtes Ziel der IG Infrarot Deutschland, die ihren Sitz in Hamburg haben wird, ist es, Heizen mit Infrarot als anerkannte Standardheizlösung für Gebäude zu etablieren. Bereits Anfang des Jahres wurde unter der gleichen Zielsetzung der österreichische Landesverband IG Infrarot Austria gegründet. In den Niederlanden und Belgien fand Anfang Oktober ebenfalls ein Kick-off Meeting statt, bei dem zahlreiche Unternehmen aus der Infrarot-Heizungsbranche übereingekommen sind, einen IG Infrarot-Landesverband zu gründen.

Die einzelnen Landesverbände werden im übergeordneten Leitungsgremium, der IG Infrared International mit Sitz in Linz, vertreten sein und gemeinsam übergeordnete Themen wie strategische Ausrichtung und Marketing, internationale Normen und einheitliche Qualitätskriterien erarbeiten und in die Umsetzungsphase bringen. Die nationalen Verbände hingegen konzentrieren sich auf länderspezifische Normen und Richtlinien, Förderungen, nationale Forschungsprojekte, die Herausgabe von Publikationen sowie regionale Veranstaltungen wie beispielsweise wissenschaftliche Vorträge. Die Nähe zu den Endverbrauchern, Architekten, Planern, Energieberatern, Behörden, etc. spielt dabei eine zentrale Rolle.

Für Fragen stehen wir gerne zur Verfügung:

Mag. Viktoria Brandl | Tel.: +43 664 194 18 30 | Email: office.INT@ig-infrared.com

Weitere Informationen: www.ig-infrared.com